

Sanierung von Perimeter 1/3-Nordwest der Altablagerung Kesslergrube:

## Über 540 Besucher am öffentlichen Baustellentag

**Grenzach-Wyhlen, 09.07.2018. Am vergangenen Samstag, 7. Juli 2018, hat Roche zum dritten Mal einen öffentlichen Baustellentag im Rahmen der Sanierung von Perimeter 1/3-Nordwest der Altablagerung Kesslergrube durchgeführt. Mehr als 540 (521 in 2017) interessierte Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen nutzten die Möglichkeit und informierten sich vor Ort über den Stand der aufwendigen Sanierung. Auf besonders großes Interesse stießen die geführten Touren über das Sanierungsgelände. Im Rahmen dieser Führungen konnten die Besucherinnen und Besucher einen Blick in das Innere der Einhausung werfen.**

Der Baustellentag 2018 wartete mit einem umfangreichen Informationsangebot auf. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich dabei ein detailliertes Bild über die laufenden und vollendeten Arbeiten auf dem Areal machen. Neben den stündlich geführten Touren über das Sanierungsgelände boten Roche und die an der Sanierung beteiligten Unternehmen weitere Attraktionen wie etwa eine Fotoausstellung zur Sanierung, eine freie Begehung des Besucherzentrums, Baumaschinen zum Selbersteuern und eine Feuerwehr-Hebebühne an.

„Der diesjährige Baustellentag hat einmal mehr gezeigt, dass unsere Arbeiten in der Region auf reges Interesse stoßen. Umso erfreulicher ist es, dass wir bereits zum dritten Mal in Folge einen Besucheranstieg verzeichnen können. Wir haben zahlreiche positive und wertvolle Rückmeldungen aus der Bevölkerung erhalten. Dieser persönliche Austausch mit den Besuchern ist für das Projektteam sehr wichtig, da wir gleich vor Ort die Arbeiten erläutern und offene Fragen beantworten können“, zeigt sich Dr. Richard Hürzeler, Gesamtprojektleiter Kesslergrube Perimeter 1/3-NW und globaler Roche-Verantwortlicher für Altlasten, zufrieden.

Für greifbare Faszination bei Groß und Klein sorgten insbesondere ein Bagger sowie ein Radlader. Besucherinnen und Besucher jeden Alters konnten unter fachkundiger Betreuung die Maschinen selbst steuern und Bausteine aufeinanderlegen. Ebenfalls auf großes Interesse stieß die Teleskopmastbühne der DSM-Werksfeuerwehr. Die Möglichkeit, den Sanierungsbereich und die nähere Umgebung aus rund 30 Metern Höhe zu betrachten, ließen sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher nicht entgehen.

Markus Ettner, Technischer Projektleiter Roche, zieht ebenfalls ein positives Fazit zum Baustellentag: „Es war ein schöner Moment, den wir erleben durften. Nachdem wir ein weiteres Jahr lang mit viel Engagement und Herzblut an der Sanierung von Perimeter 1/3-NW der Altablagerung Kesslergrube gearbeitet haben, konnten wir das Erreichte der eigenen Familie und vielen Interessierten zeigen.“

## **Baustellentag 2018 verpasst? Kein Problem - Das Besucherzentrum ist das ganze Jahr offen!**

Wer am Baustellentag nicht teilnehmen konnte, kann sich weiterhin im Besucherzentrum umfassend über die Sanierung informieren. Für den Besuch ist eine Anmeldung erforderlich. Sie erfolgt über das Anmeldeformular auf der Website <http://kesslergrube.de/perimeter1/besucher/>. Dort ist eine vordefinierte Auswahl an Besuchsterminen zu finden. Pro Termin sind maximal 20 Personen zugelassen. Für größere Gruppen sind nach Absprache Ausnahmen möglich. Der geführte Rundgang durch das Besucherzentrum dauert ca. 90 Minuten. Auf den Führungen sind auch Kinder und Jugendliche willkommen. Roche empfiehlt aber einen Besuch für Schülerinnen und Schüler erst ab Sekundarstufe I.

Weiterführende Informationen zur Sanierung der Altablagerung Kesslergrube finden Sie auf unserer Website: [www.kesslergrube.de/perimeter1](http://www.kesslergrube.de/perimeter1). Bei Fragen können Sie uns über die Medien- und Kontaktstelle kontaktieren: Telefon: +49 7624 14-27 00, E-Mail: [perimeter1@kesslergrube.de](mailto:perimeter1@kesslergrube.de)

### **Bildunterschriften:**

Bild 1: Markus Ettner, Technischer Projektleiter Roche, präsentiert den Besuchern die Abluftreinigungsanlage; Quelle: Pressefoto Roche

Bild 2: Die DSM-Werkfeuerwehr lud die „kleinen“ Besucher zum Löschspiel ein; Quelle: Pressefoto Roche

Bild 3: Der Logistikbereich des Sanierungsareals stieß auf großen Interesse bei den Besuchern; Quelle: Pressefoto Roche

### **Zur Sanierung von Perimeter 1 der Altablagerung Kesslergrube**

Die Roche Pharma AG beabsichtigt den westlichen Teil der Kesslergrube (Perimeter 1), für den sie verantwortlich ist, vollständig auszuheben und das Aushubmaterial extern thermisch zu entsorgen. Roche hat sich für ein zusätzliches Engagement auf dem angrenzenden Teil von Perimeter 3 entschieden und wird einen Teil von Perimeter 3 in die Sanierung von Perimeter 1 miteinbeziehen. Die Sanierung erfolgt in enger Koordination zwischen den Beteiligten und unter Aufsicht der zuständigen Behörden. Die Sanierungsmaßnahmen für Perimeter 1 werden vollumfänglich von der Roche Pharma AG finanziert. Weitere Informationen zur Sanierung der Altablagerung Kesslergrube finden Sie unter [www.kesslergrube.de/perimeter1](http://www.kesslergrube.de/perimeter1)

### **Über Roche**

Roche ist ein globales Unternehmen mit Vorreiterrolle in der Erforschung und Entwicklung von Medikamenten und Diagnostika und ist darauf fokussiert, Menschen durch wissenschaftlichen Fortschritt ein besseres, längeres Leben zu ermöglichen. Dank der Kombination von Pharma und Diagnostika unter einem Dach ist Roche führend in der personalisierten Medizin einer Strategie mit dem Ziel, jeder Patientin und jedem Patienten die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen.

Roche ist das grösste Biotech-Unternehmen weltweit mit differenzierten Medikamenten für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Erkrankungen des Zentralnervensystems. Roche ist auch der bedeutendste Anbieter von In-vitro-Diagnostika und gewebebasierten Krebstests und ein Pionier im Diabetesmanagement.

Seit der Gründung im Jahr 1896 erforscht Roche bessere Wege, um Krankheiten zu verhindern, zu erkennen und zu behandeln und leistet einen nachhaltigen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung. Zum Ziel des Unternehmens gehört es durch Kooperationen mit allen relevanten Partnern den Zugang von Patienten zu medizinischen Innovationen zu verbessern. Auf der

Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation stehen heute 30 von Roche entwickelte Medikamente, darunter lebensrettende Antibiotika, Malariamittel und Krebsmedikamente. Ausgezeichnet wurde Roche zudem bereits das neunte Jahr in Folge als das nachhaltigste Unternehmen innerhalb der Pharma-, Biotechnologie- und Life-Sciences-Branche im Dow Jones Sustainability Index.

Die Roche-Gruppe mit Hauptsitz in Basel, Schweiz ist in über 100 Ländern tätig und beschäftigte 2017 weltweit rund 94.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2017 investierte Roche CHF 10,4 Milliarden in Forschung und Entwicklung und erzielte einen Umsatz von CHF 53,3 Milliarden. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Weitere Informationen finden Sie unter [www.roche.com](http://www.roche.com).

#### **Roche Pharma AG, Deutschland**

Die Roche Pharma AG im südbadischen Grenzach-Wyhlen verantwortet mit rund 1.400 hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das deutsche Pharmageschäft. Dazu gehören Marketing und Vertrieb von Roche Medikamenten in Deutschland sowie der Austausch mit Wissenschaftlern, Forschern und Ärzten in Praxen und Krankenhäusern. Im Bereich der klinischen Forschung koordiniert der Standort alle zulassungsrelevanten Studien für Deutschland sowie Studien für bereits auf dem Markt befindliche Produkte. Für den europäischen Raum erfolgen in Grenzach-Wyhlen zudem zentrale Elemente der technischen Qualitätssicherung.

#### **Für Anfragen zum Unternehmen:**

Dr. Nina Schwab-Hautzinger  
Head of Communications & Public Affairs  
Roche Pharma AG  
Emil-Barell-Straße 1  
79639 Grenzach-Wyhlen  
[nina.schwab-hautzinger@roche.com](mailto:nina.schwab-hautzinger@roche.com)  
Tel. 07624/14-4001

#### **Für Anfragen zur Standortkommunikation / Kesslergrube:**

Dr. Cornelius Wittal / Holger Büth  
Sen. Communications Manager / Communications Manager  
Roche Pharma AG  
Emil-Barell-Straße 1  
79639 Grenzach-Wyhlen  
[cornelius.wittal@roche.com](mailto:cornelius.wittal@roche.com) / [holger.bueth@roche.com](mailto:holger.bueth@roche.com)  
Tel. 07624/14-4080 / Tel. 07624/14-4005